

Erzähler dieser Naturbegebenheit war eben in der alten hölzernen Abtheilung des übrigens steinernen Wohngebäudes in einer Stube, ein Stoß hoch, mit mehreren Personen in Geschäften, die eine genauere Beobachtung dieser ohnvermutheten Naturbegebenheit nicht zuließen.

Der empfundene doppelte Stos war demjenigen gleich, den eine grosse festgefakte Wollzünche verursachen würde, wenn sie mit der schmalen Seite auf die Stubendecke aufgefallen wäre, sich umgelegt, und der ganzen Länge nach noch einmal, doch weniger heftig, gedrückt hätte; gleich mit diesem letztern Druke war unmittelbar ein Getöse, dem eines unter einem Gewölbe fahrenden schwerbeladenen Wagens gleich, verbunden, welches in der gegen Morgen gelegenen Wand bis zur Hälfte der gegen Mittag gelegenen herum zu rollen schien, hier aber die ganze Stube, Fußboden, Decke und sämtliche Wände durchaus erschütterte. Das Klirren der Fensterscheiben und Erschüttern der Tische samt der darausliegenden Dinge war stärker, als bei dem heftigsten Donnerschlage. Eine an der gegen Mittag gelegenen Wand sitzende Person versicherte, daß sich solche ganze Wand bewegt habe.

Man glaubte anfänglich, die Decke eines über dieser Stube befindlichen Stübchens wäre herunter gefallen, und erschütterte das Haus; wie man aber alles ohnversehrt fand, so hörte